

## Chronologie der Wollmarshöhe

### Daten / Fakten

Die Wollmarshöhe existiert seit 1988.

- **1993:** Erwerb und konzeptioneller Neuanfang der Klinik Wollmarshöhe als ganzheitlich arbeitende Privatklinik durch Dr. Mehl. Schwerpunkt: Psychosomatische Medizin
- **1996:** Errichtung Hochseilgarten I / Niederparcours (Highrope Wollmarshöhe) als einer der ersten Hochseilgärten Deutschlands, extra zu klinischen/therapeutischen Zwecken konzipiert, doppelstöckig
- **1997:** Beginn des Forschungsprojekts "Psychophysische Exposition/Erfahrungslernen" als Bestandteil umfassender Behandlungskonzepte
- **1998:** Gründung des Seminarzentrums der Wollmarshöhe
- **2001:** 1. Anbau/Ausbau: Div. Seminar- und Therapieräume
- **2002:** Anmietung/Ausbau/Eröffnung „Marschallhaus“ (Gästehaus der Wollmarshöhe)
- **2003:** Erwerb/Ausbau/Eröffnung „Seminarhaus“ (Seminarhaus der Wollmarshöhe)
- **2004:** Errichtung Hochseilgarten II, ein spezieller Hochseilgarten im angrenzenden Wald
- **2005:** Gründung der Stiftung „alpha spring“ als Stiftungsratsmitglied, Pate und Sponsor eines Forschungsprojektes für die Entwicklung von Brunnen, die Wasser aus Luft generieren können und in notleidenden Wüstengebieten unserer Erde zum Einsatz kommen sollen
- **2007:** Gründung des Instituts für Erfahrungslernen "**infer:**", in Kooperation mit der Firma faszinatour GmbH
- **2008:** Veröffentlichung der Studie über erfahrungsorientiertes Lernen in der Psychotherapie als Ergebnis des Forschungsprojekts in Zusammenarbeit mit der Universität Heidelberg
- **2008:** 2. Anbau / Ausbau: Div. Seminar- und Therapieräume, Neuropsychologie
- **2008:** Neuer Schwerpunkt "Neuropsychologie / Neurologie" (Mental Excellence), mit modernster technischer Ausstattung:
  - Computergestütztes Neuropsychologisches Training
  - Fahrsimulator
- **2009:** Veröffentlichung der Follow up-Studie „Month Naturalistic Follow up Study“

- **2009:** Erwerb eines weiteren angrenzenden Grundstücks. Beginn des 3. Ausbaus der Wollmarshöhe.
- **2009:** Lehr- und Forschungsauftrag der staatlichen Universität Rgutis/Moskau. Am 31.03.2009 wurde Dr. med. Kilian W. Mehl in Moskau an der staatlichen Universität Rgutis zum ordentlichen Universitätsprofessor für Sozialmedizin an die Psychologische Fakultät berufen
- **2009:** Bau eines komplett neuen Hochseilgartens, der der neuesten Technik und den erfahrungsorientierten neuesten wissenschaftlichen Kenntnissen Rechnung trägt. Der neue Hochseilgarten und auch Niederparcours der Wollmarshöhe haben ebenso Modellcharakter wie praxisbezogenen Nutzwert. Die Anlage wird das Leistungsspektrum der technischen Machbarkeit sowie der therapeutischen Einsatzmöglichkeiten von Hochseilgärten aufzeigen. Der neue Lehr- und Lernhochseilgarten ist im Frühjahr 2009 eröffnet worden und dient auch den Ausbildungsgängen mit **infer**: Zertifizierung des Instituts für Erfahrungslernen. Die Anlagen können besichtigt werden (Terminvereinbarung per eMail: info@klinik-wollmarshoehe.de)
- **2010:** 3. Anbau / Ausbau der Wollmarshöhe: Die Klinik wird um 18 Zimmer erweitert. Die Ausstattung des Neuropsychologischen / Neurologischen Zentrums (Mental Excellence) wird durch wesentliche Therapiebereiche vervollständigt (z. B. Therapeutisches Schwimmbad). Das Seminarzentrum wird durch mehrere große Seminarräume mit modernster Ausstattung ergänzt.
- **2010:** Neuer Schwerpunkt im Institut für Erfahrungslernen „Betriebliches Gesundheitsmanagement“. Aufbau eines Netzwerkes. Konzentration auf Forschung und Vermittlung gegenwartsbezogener, gesundheitspräventiver Lernstrategien. Entwicklung und Umsetzung individueller Konzepte zum Aufbau Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Aus- und Fortbildung.
- **2010:** Anschluss der neuen Studie „Welche hauptsächlichen Wirkimpulse werden durch das Therapeutisch-Intuitive Bogenschießen erfahren?“  
  
Studie im Rahmen der Bachelor-Arbeit / Hochschule Ravensburg, Weingarten, 2010, Sabine Benzinger
- **2011:** Anschluß und Nutzung des neuen 3. Anbaus der Wollmarshöhe  
  
Feierliche Eröffnung des Neubaus im Rahmen der Veranstaltungswoche „Wollmarshöhe – Symposien und Workshops, 28.05. - 05.06.2011“
- **2011:** Neues Behandlungsmodul „Kurzzeittherapie“ – Stationäre Kurzzeittherapie bei Burn out und Stressfolgeerkrankungen an der Klinik Wollmarshöhe. Für Menschen nach akutem Zusammenbruch infolge Dauerüberlastung, v. a. im Beruf.

## **Die Wollmarshöhe**

Fachkrankenhaus für  
psychosomatische Medizin  
(Klinik Wollmarshöhe)

Seminarzentrum für  
Persönlichkeits-, Team- und  
Prozessentwicklung  
(Seminarzentrum Wollmarshöhe)

## **Anschrift**

### **Die Wollmarshöhe**

Wollmarshofen 14  
88285 Bodnegg

## **Kontakt**

### **Verwaltung**

Ansprechpartnerinnen:  
Christa Drews / Alexandra Lacerti

Tel.: 0049 (0)7520 927-0

Fax: 0049 (0)7520 2875

Bürozeiten: 8.00 – 17.00 Uhr

[www.klinik-wollmarshoehe.de](http://www.klinik-wollmarshoehe.de)

[info@klinik-wollmarshoehe.de](mailto:info@klinik-wollmarshoehe.de)

### **Pressekontakt**

Ansprechpartnerin:

Marei Bittner

[m.bittner@wollmarshoehe.de](mailto:m.bittner@wollmarshoehe.de)